



QUARTZ 2011

SCHWEIZER FILMPREIS
PRIX DU CINEMA SUISSE
PREMIO DEL CINEMA SVIZZERO
PREMI DAL FILM SVIZZER

Medienmitteilung

1. März 2011

Schweizer Filmpreis «Quartz 2011»

Ehrenpreis für Filmproduzent Marcel Hoehn

Am 12. März wird im KKL Luzern das Schweizer Filmschaffen gewürdigt und gefeiert. Persönlichkeiten aus Kultur und Politik übergeben den Besten des Fachs den Schweizer Filmpreis «Quartz» in neun Kategorien. Höhepunkt der Gala ist die Auszeichnung des besten Spielfilms, welche Bundesrätin Doris Leuthard überreichen wird. Der diesjährige Ehrenpreis geht an den Schweizer Filmproduzenten Marcel Hoehn.

Am 12. März werden ab 17 Uhr die Stars der Schweizer Filmwelt und zahlreiche Persönlichkeiten aus Kultur, Politik und Wirtschaft über den «Roten Teppich» ins KKL Luzern schreiten. Interessierte können dort den prominenten Gästen aus nächster Nähe begegnen. SF-Moderatorin Susanne Kunz führt danach die 900 geladenen Gäste durch die zweistündige Preisverleihung. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgt das 21st Century Symphony Orchestra unter der Leitung von Ludwig Wicki. Mit seinem Spektrum von rührenden Klängen früher Stummfilme bis zu temperamentvollen Melodien aus Hollywoodfilmen von heute ist das Orchester die ideale Besetzung für die Verleihung der Schweizer Filmpreise. Die diesjährigen Auszeichnungen «Quartz 2011» werden von bekannten Persönlichkeiten überreicht; von Bundesrätin Doris Leuthard, der italienischen Schauspielerin Alba Rohrwacher, Christian Frei, Präsident der Schweizer Filmakademie, und Trickfilm-Regisseur Georges Schwizgebel. Die Rapperin Steff la Cheffe sowie die Komiker Massimo Rocchi und Marie-Thérèse Porchet werden zudem für spezielle Momente sorgen. Der Autor und Theaterregisseur Daniele Finzi Pasca übergibt den «Spezialpreis der Jury». Roger de Weck, Generaldirektor SRG SSR, eröffnet die Feierlichkeiten mit einem Grusswort als Organisator. Die Gala wird von der SRG in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Kultur und SWISS FILMS sowie in Partnerschaft mit der Schweizer Filmakademie, den Solothurner Filmtagen, der Stadt Luzern und dem KKL Luzern organisiert.

Auszeichnung für den Produzenten Marcel Hoehn

Mit Marcel Hoehn wird ein erfolgreicher Schweizer Filmproduzent gewürdigt. Seine Karriere nahm ihren Anfang mit der Produktion von Rolf Lyssys «Die Schweizermacher» (1978), der nach wie vor erfolgreichste Schweizer Film der letzten 40 Jahre. Unvergesslich sind ebenfalls die in langjähriger Zusammenarbeit mit Daniel Schmid entstandenen Werke «Hécate» (1982), «Il Bacio di Tosca» (1984), «The Written Face» (1995) und «Beresina» (1999). Der Mitgründer und Geschäftsführer der Zürcher T&C Film AG produzierte die erfolgreichen Filme von Christoph Schaub, u.a. «Jeune Homme» (2006) und «Giulias Verschwinden» (2009). Das langjährige Mitglied der Eidgenössischen Filmkommission und verschiedener Fachkommissionen geniesst dank profunder Kenntnis und seinem ausdauerndem Engagement für den Schweizer Film grosse Achtung der Branche. Renato Berta, der Kameramann der Daniel-Schmid-Filme, übergibt Hoehn den Ehrenpreis an der Gala.

Organisateurs



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Département fédéral de l'intérieur DFI
Office fédéral de la culture OFC

SWISSFILMS

Partenaires

Solothurner Filmtage

Schweizer Filmakademie
Académie du Cinéma Suisse
Accademia del Cinema Svizzero



Die lange Nacht des Schweizer Films

Die Fernsehprogramme der SRG auf SF zwei, TSR 1 und RSI LA 1 widmen den Samstagabend, 12. März 2011, dem Schweizer Filmschaffen und zeigen neben der Berichterstattung über den Schweizer Filmpreis «Quartz 2011» Schweizer Spielfilme und Beiträge über die Schweizer Filmwelt:

- «Die lange Nacht des Schweizer Films», auf SF zwei, ab 20.00 Uhr:
<http://www.sendungen.sf.tv/die-lange-nacht-des-schweizer-films/Sendungen/Die-lange-Nacht-des-Schweizer-Films>
- «Nuit du Cinéma suisse» sur TSR 1, dès 20h10:
www.tsr.ch/fiction/2011/quartz
- «Notte bianca del Cinema svizzero» su RSI LA 1 dalle 19.20:
www.rsi.ch/quartz2011

Der Schweizer Filmpreis ist am 12. und 13. März auch Thema in den SRG-Radioprogrammen aller Sprachregionen.

Die Präsentatorinnen und Präsentatoren

| | |
|--|--|
| «Bester Spielfilm»: | Bundesrätin Doris Leuthard |
| «Bester Dokumentarfilm»: | Christian Frei, Regisseur und Präsident der Schweizer Filmakademie |
| «Bester Kurzfilm»: | Steff la Cheffe, Rapperin und Beatboxerin |
| «Bester Trickfilm»: | Georges Schwizgebel, Trickfilm-Regisseur |
| «Bestes Drehbuch»: | Massimo Rocchi, Komiker/Kabarettist |
| «Beste Filmmusik»: | Ludwig Wicki, Dirigent |
| «Beste Darstellerin»: | Alba Rohrwacher, Schauspielerin |
| «Bester Darsteller»: | Marie-Thérèse Porchet, Komiker/in/Kabarettist/in |
| «Beste Darstellung in einer Nebenrolle»: | Cihan Inan, Regisseur / Adrian Furrer, Schauspieler / Max Hubacher, Schauspieler |

Weitere Informationen:

<http://www.schweizerfilmpreis.ch/>

Nominations-Dossier «Quartz 2011»:

http://www.swissfilms.ch/de/events_programmes/events/quartz/

Akkreditierung für den Schweizer Filmpreis «Quartz 2011» bis Dienstag, 8. März, an Ursula Hartenstein uhartenstein@swissfilms.ch

Auskünfte erteilen:

Daniel Steiner, Mediensprecher SRG, Tel. 079 827 00 66

Ursula Hartenstein, Kommunikationsverantwortliche SWISS FILMS, Tel. 078 835 99 89

Christian Ströhle, Bundesamt für Kultur, Tel. 031 324 70 24

Organisateurs



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Département fédéral de l'intérieur DFI
Office fédéral de la culture OFC

SWISSFILMS

Partenaires

Solothurner Filmtage

Schweizer Filmakademie
Académie du Cinéma Suisse
Accademia del Cinema Svizzero

